

Mit unserer Schritt-für-Schritt-Anleitung gelingt die Montage Ihrer neuen Labordurchreiche LaboLite® mühelos und präzise.

Vorbemerkung:

- Exakte Wandstärke: Wählen Sie unbedingt bei der Bestellung die exakte Wandstärke inkl. Wandbeläge aus. Ihre neue Labordurchreiche wird speziell auf das angegebene Maß gefertigt und ist nicht verstellbar!
- Türöffnungsrichtung: Die Öffnungsrichtung der Türen (links/rechts) ist beim Einbau festzulegen.
- Stellen Sie eine waagerechte Wandöffnung mit den Innenmaßen 23 x 23 cm (H x B) her.
- Die Unterkante der Wandöffnung sollte idealerweise auf einer Höhe von 1,03 m liegen, kann aber je nach örtlichen Gegebenheiten angepasst werden.
- Verschließen Sie die Innen-Laibung der Wandöffnung umlaufend kraftschlüssig mit Gipskarton oder Putz, entsprechend des Wandtyps.





Schritt 1: Vorbereitung der Wandöffnung

- Prüfen Sie, dass die Wandöffnung frei von Staub, Schmutz und losen Materialien ist.
- Stimmen Sie vor dem Einsetzen die Türöffnungsrichtung ab (links oder rechts).

Schritt 2: Verwendung der Styropor-Montagehilfe

- Schieben Sie die Styropor-Montagehilfe mittig in den Korpus der Labordurchreiche, sodass der Flansch zur offenen Seite zeigt.
- Richten Sie die Durchreiche in der Wandöffnung aus, sodass der umlaufende Abstand gleichmäßig ist.
- Fixieren Sie die Labordurchreiche mithilfe des vormontierten doppelseitigen Klebebands an der Wandoberfläche.





Schritt 3: Einsetzen und Fixieren der Labordurchreiche

Option 1: Einsatz von Montageschaum (Standardmethode)

- Füllen Sie den Laibungshohlraum gleichmäßig bis maximal ein Drittel je Seite mit Montageschaum aus.
- Lassen Sie den Montageschaum vollständig aushärten.
 Optional können die verbleibenden Hohlräume mit Mineraldämmwolle gefüllt werden.
- Schieben Sie die Styropor-Montagehilfe nach außen, bis der Flansch vollständig herausschaut.
- Setzen Sie die Tür mit Rahmen in die gewünschte Öffnungsrichtung (links oder rechts) auf den Flansch und drücken Sie den Rahmen fest an die Wandoberfläche.

Option 2: Alternative mit Mineraldämmwolle (empfohlen für Schallschutz und einfache Montage)

- Stopfen Sie den Laibungshohlraum umlaufend und fest mit Mineraldämmwolle aus, sodass die Labordurchreiche stabil in der Wand sitzt.
- Tragen Sie vor dem Einsetzen des Rahmens punktuell Sanitärsilikon (RAL 9003) auf die Rückseite des Rahmens auf, um zusätzliche Stabilität zu gewährleisten.
- Fixieren Sie die Labordurchreiche mithilfe des doppelseitigen Klebebands an der Wandoberfläche.
- Versiegeln Sie die umlaufende Verbindung zwischen Rahmenaußenkante und Wandoberfläche mit Sanitärsilikon.



Schritt 4: Versiegelung der Labordurchreiche

- Versiegeln Sie die folgenden Fugen mit Sanitärsilikon (RAL 9003):
- Außenkanten der Rahmen zur Wandoberfläche (umlaufend).
- Innenseite des losen Rahmenteils zum Korpus.
- Beginnen Sie mit den äußeren Rahmenkanten und arbeiten Sie sich nach innen vor.
- Vermeiden Sie die Verwendung von Spülmittel, um die Qualität der Versiegelung nicht zu beeinträchtigen.





Schritt 5: Abschluss der Montage und Überprüfung

- Überprüfen Sie die Dichtheit und Gleichmäßigkeit der Fugen.
- Entfernen Sie überschüssige Silikonreste vorsichtig mit einem geeigneten Reinigungsmittel.
- Testen Sie die Türöffnungsfunktion und stellen Sie sicher, dass die Labordurchreiche stabil in der Wandöffnung sitzt.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Montageschritte ordnungsgemäß ausgeführt wurden.

Schritt 6: Abschluss

- Entsorgen Sie alle Verpackungsmaterialien und Abfallprodukte umweltgerecht.
- Bewahren Sie die Montageanleitung und alle relevanten Dokumente für Wartungs- oder Reparaturzwecke auf.
- Die Montage ist abgeschlossen. Die Labordurchreiche kann nun für den vorgesehenen Verwendungszweck genutzt werden.

